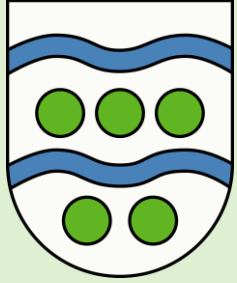


Samtgemeinde Fintel

**Präsentation Fintauschule zum 1. Nachtrag
2026**

Planungsstand 19.08.2026



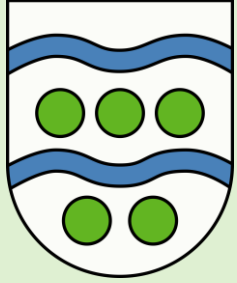


Großprojekt Fintauschule

Notwendigkeit der Erweiterung / Sanierung der Fintauschule

Funktionaler Handlungsbedarf

- Raumbedarf aus dem künftigen Schulbetrieb wird nicht erfüllt
- Raumbedarf für den Ganztagsbetrieb wird nicht erfüllt
- Mensa fehlt
- Küche fehlt
- u.v.m.



Großprojekt Fintauschule

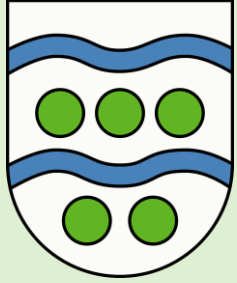
Technischer Handlungsbedarf

Schulgebäude

- Mängel an der Dachhaut und Dampfsperre
- Mängel an der Gebäudeleittechnik
- Instandhaltungsbedarf an der Heizungsanlage
- u. v. m.

Sporthalle

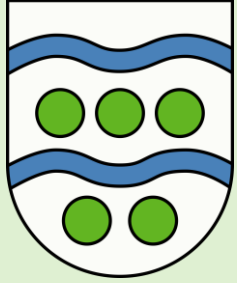
- Dachundichtigkeiten
- Mängel an der Gebäudeleittechnik
- u. v. m.



Großprojekt Fintauschule

Eckdaten für die Haushaltsplanung

- Bauabschnitt 1 mit Erweiterungsbau
- Bauabschnitt 2 mit Sanierung des Bestandsgebäudes
- Bauabschnitt 3 mit Sanierung der Sporthalle
- Zusätzlicher Bauabschnitt mit Containermensa

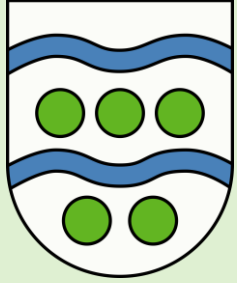


Containermensa

Die Containermensa ist im laufenden Haushaltsjahr 2026 nötig geworden. Daher konnte diese bisher in der Haushaltserstellung 2026 nicht berücksichtigt werden.

Beim Produkt 216000 Fintauschule ist unter der Investitionsnummer 216000033 der Betrag von 480.000 € für den Kauf und vorbereitende Arbeiten sowie Aufbau der Containermensa im Nachtrag eingeplant.

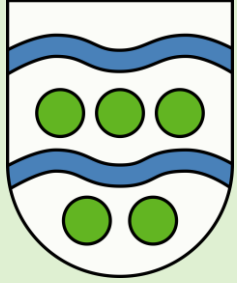
Des Weiteren 20.000 € für die Ausstattung der Mensa für fehlendes Inventar.



Bisherige Haushaltsansätze

In den bisherigen Haushalten sind folgende Ansätze für die Erweiterung der Fintauschule veranschlagt gewesen:

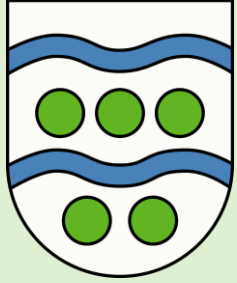
○ Haushaltsjahr 2023	50.000 €
○ Haushaltsjahr 2024	500.000 €
○ Haushaltsjahr 2025	2.000.000 €
○ Haushaltsjahr 2026	4.000.000 €



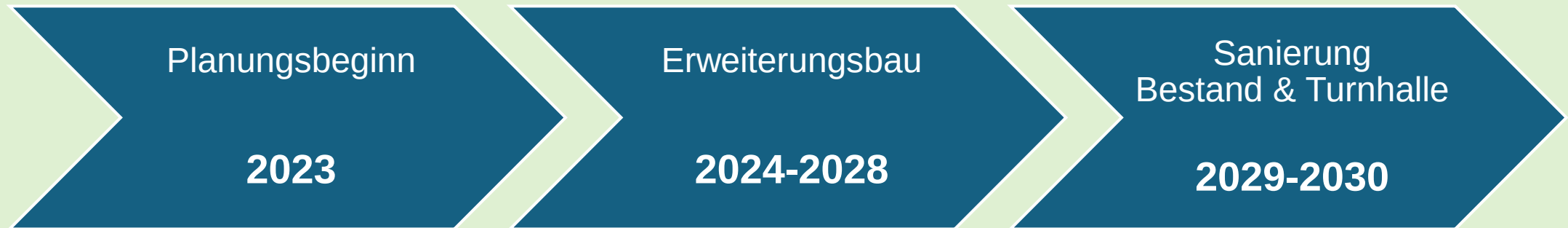
Benötigte Haushaltsmittel

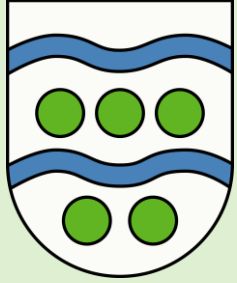
Für die Fintauschule werden folgende Haushaltsmittel benötigt.
Berechnungsgrundlage Daten der IWB Braunschweig

➤ Bauabschnitt 1 Erweiterungsbau	11.500.000 €
Invest-Nr. 216000005	
➤ Bauabschnitt 2 Sanierung	9.000.000 €
Invest-Nr. 216000031	
➤ Bauabschnitt 3 Sporthalle	3.500.000 €
Invest-Nr. 216000032	
Gesamtbedarf	24.000.000 €



Zeitlinie Bauabschnitte

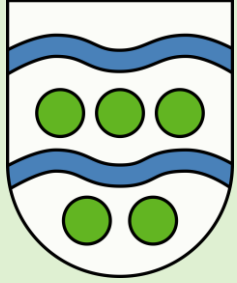




Aufteilung Haushaltsmittel

Vorherige Haushaltsjahre	2.500.000 €
Haushaltsjahr 2026	4.000.000 €
Haushaltsjahr 2027	1.000.000 €
Haushaltsjahr 2028	8.000.000 €
Haushaltsjahr 2029	8.500.000 €

Die Mittel für die zukünftigen Haushaltsjahre werden als Verpflichtungsermächtigungen (siehe § 3 der Nachtragshaushaltssatzung) ausgewiesen. So können über diesen Betrag Verträge geschlossen werden.

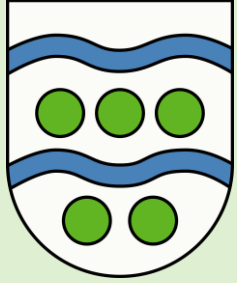


Zuwendungen

Um die Investitionen für die Fintauschule leisten zu können, sind die Akquise von Zuwendungen notwendig. Bisher konnte für die Fintauschule folgende Zuwendungsgeber ermittelt werden:

- ❖ Bund über die KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau)
- ❖ Land Niedersachsen mit KIP (Kommunales Investition Programm)
- ❖ Landkreis Rotenburg mit KSBK (Kreisschulbaukasse)

Weitere Programme werden geprüft, z.B. Sportstättenförderung, Niedersächsisches Schulministerium, Nbank etc.



KIP Mittel

KIP 3

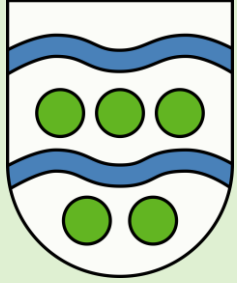
Land Niedersachsen aus Mitteln des NFAG in Höhe von 600 Mio. Euro.

Anteil Samtgemeinde Fintel

297.400 €

(Zahlung 2025 = 198.150 €)

(Restzahlung 2026 = 99.075,11)



KIP Mittel

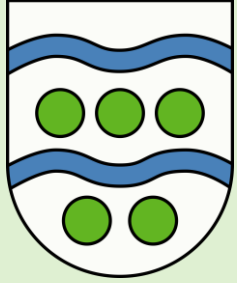
KIP 4

Mittel aus dem Sondervermögen (500 Mrd. Euro) des Bundes die über das Land Niedersachsen ausgeschüttet werden.

Anteil Samtgemeinde Fintel 3.651.200 €

(Erwartete Abschlagzahlung 2026 = 1,5 Mio. Euro)

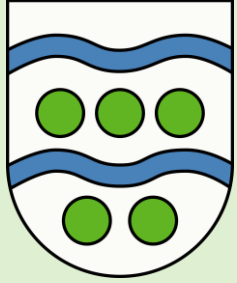
(Restzahlung nach Fertigstellung 1. Bauabschn.
voraussichtlich im Jahr 2028)



Kreisschulbaukasse

Bei der Kreisschulbaukasse gibt es zwei Möglichkeiten:

1. Zuschuss in Höhe von 15 % der Baukosten
2. zinsloser Kredit in Höhe von 50 % der Baukosten.



Kreisschulbaukasse

Es soll folgende Anträge an den Landkreis Rotenburg (Wümme) gestellt werden:

1. Bauabschnitt = Zuschuss 15 %

(eingeplant in 2028 = 1.725.000 €)

2. Bauabschnitt = zinsloser Kredit

3. Bauabschnitt = Zuschuss 15 %

(eingeplant in 2029 = 525.000 €)

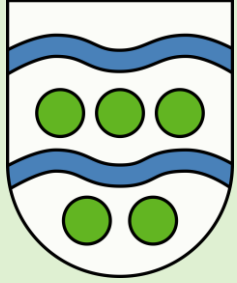


KfW

Bei der KfW gibt es mehrere Programme die auf die Maßnahmen zutreffen.

So könnte für den 1. Bauabschnitt das Programm für Neubau Nichtwohngebäude zutreffend sein. So könnte es hierfür einen Zuschuss bis Maximal 1. Mio. Euro bereitgestellt werden. Der Antrag kann aber erst zu einem späteren Zeitpunkt gestellt werden.

Dann könnte noch für den Tausch der Heizungsanlage eine Förderung möglich sein.

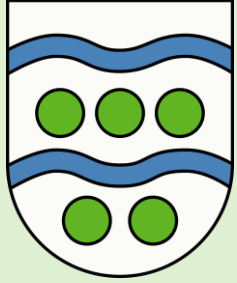


Weitere Förderungen

z.B. Land Niedersachsen gem. § 115 Nds. Schulgesetz

Nbank werden Fördermöglichkeiten geprüft.

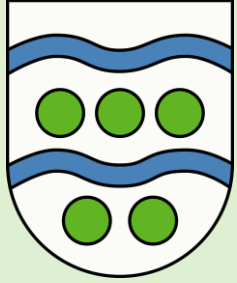
Es gibt Stiftungen, die Zuwendungen geben (sind in Prüfung)



Kredite

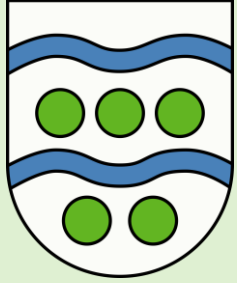
Um die Investitionen finanzieren zu können, muss die nicht vorhandene Liquidität durch Kredite finanziert werden. So sind in den nächsten Jahren folgende Kreditaufnahmen geplant:

2027	= 2.950.000 Euro
2028	= 4.100.000 Euro
2029	= 6.400.000 Euro



Kredite

Die Kreditsumme wird sich noch verändern. In 2025 war eine Kreditermächtigung über 2 Mio Euro für die Fintauschule eingeplant. Diese kann nur 1 Jahr übertragen werden. Dieses wurde für den Haushalt 2026 eingeplant. In den zukünftigen Haushalten wird daher der Ansatz Erweiterung Fintauschule aus 2025 neu veranschlagt, damit die Kreditermächtigung erneut gestellt und durch die Kommunalaufsicht genehmigt werden kann.

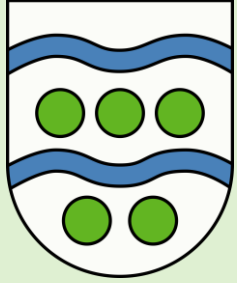


Ausblick

Die Erweiterung und Sanierung der Fintauschule wird sich stark auf die zukünftigen Haushalte der Samtgemeinde Fintel auswirken.

So wird der Ergebnishaushalt mit Unterhaltung, Bewirtschaftung, Abschreibungen und Zinszahlungen belastet.

Der Finanzhaushalt wird mit der Tilgung belastet.



Ausblick

Diese höheren Aufwendungen und Tilgung lassen sich nicht mehr durch Einsparungen dem erwartbaren höheren Schullastenausgleich (55 % der Aufwendungen für laufende Zwecke werden vom Landkreis erstattet) ausgleichen.

Es wird die Erhöhung der Samtgemeindeumlage angenommen. Die genaue Höhe lässt sich zur Zeit aber noch nicht bestimmen. Auszugehen von den heutigen Parametern ist mit der Erhöhung im Haushaltsjahr 2028 zu rechnen.